

Hartwig Löger
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMF-310205/0175-GS/VB/2018

Wien, 12. Dezember 2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1909/J vom 12. Oktober 2018 der Abgeordneten Mag. Jörg Leichtfried, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Zum Stand 1. Juli 2018 befand sich der gegenständliche Vorschlag im Rat in Verhandlung auf Ebene der Ratsarbeitsgruppen. Die Verhandlungen dauern bereits seit dem 5. Juli 2017 an. Eine Allgemeine Ausrichtung im Rat liegt noch nicht vor. Das Europäische Parlament hat seinen Bericht am 4. Juli 2018 angenommen.

Zu 2.:

Der bulgarische Vorsitz fokussierte sich auf die Weiterentwicklung des mit dem gegenständlichen Vorschlag im inhaltlichen Zusammenhang stehenden Vorschlags 2017/0136(COD); eine ausdrückliche Diskussion über den gegenständlichen Vorschlag fand in einer Ratsarbeitsgruppe statt.

Zu 3.:

Unter österreichischem Vorsitz haben bis dato Ratsarbeitsgruppen am 30. Oktober 2018 und am 13. November 2018 stattgefunden.

Zu 4.:

Mit der zuständigen Berichterstatte(r)in fand ein Treffen zum Austausch über die Position des Europäischen Parlaments statt, daneben gibt es im Anlassfall Kontakte mit der zuständigen Assistentin der Berichterstatte(r)in.

Zu 5. und 6.:

Nein. Der Vorschlag wurde ausschließlich in vorbereitenden Gremien behandelt.

Zu 7., 9. und 11.:

Der Rat steht dem Vorschlag positiv gegenüber, eine allgemeine Ausrichtung des Rates konnte am 3.12. erzielt werden.

Zu 8.:

Das Europäische Parlament steht dem Vorschlag positiv gegenüber und vertritt die Inhalte des EP-Berichts.

Zu 10.:

Nein. Zu gegenständlichem Vorschlag besteht kein „Dreispalten“-Dokument, da die Trilogverhandlungen noch nicht begonnen haben.

Zu 12.:

Der gegenständliche Vorschlag wird, unter Miteinbeziehung der zwischenzeitig erzielten allgemeinen Ausrichtung des Rates, seitens des Bundesministeriums für Finanzen, begrüßt.

Der Bundesminister:
Hartwig Löger

Elektronisch gefertigt

